

Oesterweg Nr. 126

Margenau

heute: Oesterweger Str. 31



und hier nochmals eine Postkarte mit ein ganz idyllischen Ansicht von Margenau. Aufgenommen noch vor dem Krieg.



Margenau kennt in Oesterweg und Umgebung jeder. Seit jeher ist Margenau ein Lebensmittelgeschäft (Tante Emma Laden), eine Gaststätte und ein großer Saalbetrieb. Es gibt keinen älteren Oesterweger, der nicht schon mal im Saal von Margenau gefeiert hat. Oft solange, bis nachts Helga das letzte Bier zapfte und das Licht ausmachte.

Hier 2 Ansichten des Saals:





und dazu die freundliche Bedienung für das Kaffeetrinken im Saal:



Als Vorgänger von Margenau taucht der Name Doedt auf. In wie fern zu dem Zeitpunkt „Margenau“ noch eine gewöhnliche Hofstätte war, ist nicht mehr zu klären. Marion Naumann, die Nachbarin von Margenau, hat die Geschichte von Margenau mit ihren Kindheitserinnerungen zu einem Vortrag zusammengefasst, der hier zum Download bereit steht. [Margenau im Wandel der Zeit](#)

[Margenau in Google Maps](#)

Zu Margenau gehörte ein Kotten, Oesterweg Nr. 126a. Heute Müllerweg 24. Ein inzwischen renovierten und umgebautes Mehrfamilienhaus.

zurück zu : [\[Hausstätten- und Höfeliste Oesterweg\]](#)

From:

<https://oesterweg.net/> - **Historisches Oesterweg**

Permanent link:

<https://oesterweg.net/doku.php?id=wiki:nr.162&rev=1792512524>

Last update: **2026/10/20 18:08**

